

maschinell übersetzt von > niederländisch >in> deutsch

Frankfurt am Main, 8. Januar 2026

Maximilian Eder, Im Ebenfeld 5,

D - 94536 Eppenschlag, Bayerischer Wald

Heute:

JVA Frankfurt am Main I, Obere

Kreuzäckerstr. 6, 60435 Frankfurt

Liebe Mieke mit Freunden und interessierte in den Niederlanden und Belgien,

Ich war sehr überrascht, heute Ihren Brief aus den Niederlanden zu erhalten,
aber mit großer Freude – vielen Dank dafür!

Leider muss ich Ihnen mit der Schreibmaschine antworten, denn obwohl ich kürzlich
auf richterliche Anordnung einen Laptop bekommen habe, kann ich nicht drucken; das
ist nur eines von vielen Hindernissen, die mir bei meiner Verteidigung in den Weg gelegt
werden.

Ich nehme gerne die Gelegenheit wahr, mein Niederländisch aus dem Gedächtnis
wieder aufzufrischen; leider funktioniert auch das Korrekturband nicht; Es muss so
gehen ohne Wörterbuch und mittlerweile habe ich nur noch beschränkte Grammatik
Kenntnisse.

1995/96 hatte ich die Chance gehabt eine Hochschule zu besuchen an das Königliche
Institut in Brüssel, nach Abschluss der Generalstabsausbildung in Deutschland am
Königlichen Höheren Institut in Brüssel ein Hochschulstudium zu beginnen.

Als bayerischer Staatsbürger lernte ich Niederländisch, Französisch und Englisch, aber
auch auf der Grundlage von neun Jahren Latein und fünf Jahren Griechisch, natürlich
aus der Antike, was immer nützlich ist. Mieke freundliche und aufrichtige Worte haben
mich tief berührt und ihren Zweck erfüllt, indem sie mir Mut gemacht haben. 1999
genoss ich eine ausgezeichnete Zusammenarbeit und Kameradschaft mit dem
niederländischen Bataillonskommandeur Van Loon, später Generalmajor III. Sterne, als
wir im Kosovo eingesetzt waren, um dort Frieden und Stabilität zu bringen. Zu diesem
Zweck erhielt er von meinem Bataillon eine Leopard-2-Panzerkompanie – eine wertvolle
Verstärkung für seine Truppen. Dieser Einsatz ist in zahlreichen Berichten von Soldaten
meines Bataillons sowie von Zivilisten und Verantwortlichen des Bayerischen Waldes im
Buch „Dienen für den Frieden im Kosovo“ dokumentiert. Sie finden es auf der Website
„ENDSTATION-AHRWEILER.de“. Es kann kostenlos heruntergeladen, gelesen und
ausgedruckt werden und steht allen offen. Vielleicht findet sich in den Niederlanden

jemand, sei es auch nur eine kleine Gruppe von Personen oder Soldaten, der die Broschüre ins Niederländische übersetzen könnte. Das wäre sehr wertvoll, denn die darin vertretenen humanitären und menschlichen Werte können auch heute noch eine Grundlage für Militäreinsätze, aber auch für ein friedliches Zusammenleben in unserer Gesellschaft bilden, basierend auf diesem Austausch von Unterstützung und Hilfe. Albert Schweitzer fand für diese Haltung folgende Worte: „Wir haben ein reiches Leben, es wird uns Reichtümer bescheren, und wenn es möglich ist, Menschen zu helfen, wird es den Menschen helfen.“

Max-Mieke, NDL -2-

Nun, vier Wochen später, muss ich mir wirklich die Zeit nehmen, diesen Brief abzuschließen und Sie über die Entwicklung des vstk MechBu-1.Ktgt im Januar zu informieren.

Für Besucher sind jetzt keine Fenster oder Glasscheiben mehr nötig, die Post wurde nicht von einem Sondergericht geprüft, sodass ich weiterhin schneller vorankomme.

Ich kann den Laptop, den ich zuvor nur wenige Stunden am Tag nutzen durfte, nun in meiner „Luxuswohnung“ behalten und benutzen,

und ich muss nichts mehr ausdrucken. Zumindest habe ich jetzt die Möglichkeit, mehr als 10.600 E-Mails abzurufen und die für meine Verteidigung relevanten vor Gericht vorzulegen, darunter auch die Jahre 2021 und 2022 mit all meinen Straftaten, wie der Bundesanwalt behauptet hat, und allen zu zeigen, ob sie tatsächlich ein Zeichen oder Teil von Terrorismus waren. Auf einer Internetseite finden Sie den „Prozess-Beobachter“. Dort können Sie täglich über die aktuellen Ereignisse lesen und meine Erklärungen und Klarstellungen, einschließlich meiner Antworten auf die Fragen des vorsitzenden Richters, nachlesen.

Da ich keinen Brief von Ihnen erhalten habe – ich weiß, dass es in dieser Welt der „Verfolgung“ gute Gründe für Kritik gibt –, sende ich Ihnen stattdessen niederländische Grüße von Kees und Le. (Ich werde ihnen eine Kopie zukommen lassen und meine Antwort auf meiner Website für alle in den Niederlanden und Belgien veröffentlichen; ich hoffe, sie erreicht Sie.) Ich war mit Alexander Ehrlich und Karl Hiltz, sehr guten Freunden (Karl ist leider am 19. November 2021 verstorben), und zusammen mit vielen anderen Aktivisten zweimal bei Corona-Demonstrationen in Brüssel auf der Straße. Gemeinsam mit niederländischen und belgischen Soldaten standen wir in Uniform, für alle sichtbar, auch für unsere Regierungen, für unsere Grundrechte, für die Freiheit aller Bürger in demokratischen Staaten und europäischen Ländern. Das ist natürlich nichts, was Regierungen und ihre Vertreter begrüßen würden. Doch mit der Pflicht, fremden Menschen in Ländern wie dem Balkan und Afghanistan Freiheit und Demokratie zu bringen, geht auch die Verpflichtung einher, für unsere Mitbürger einzustehen, wenn grundlegende Werte eingeschränkt werden. Dies gilt unabhängig von den Zielen einzelner Parteien oder politischer Bewegungen, die sich allein auf die Verfassung

maschinell übersetzt von > niederländisch >in> deutsch

stützen. Darüber hinaus waren mir und einigen Freunden die Bemühungen, die schrecklichen Ereignisse im Zusammenhang mit satanisch-ritueller Pädophilie (SRP) zu untersuchen und öffentlich zu machen – eigentlich Aufgabe von Polizei und Staatsanwaltschaft –, sehr wichtig. Doch ähnlich wie im Fall Dutroux in Belgien wird auch dies von jenen in Politik und Justiz, die selbst als Kriminelle und Komplizen daran beteiligt sind, nicht gewürdigt.

Max-Mieke, NDL -3 -

Währenddessen sprechen wir über Mio, mit Fotos, Videos, Berichten, E-Mails usw.

bezüglich Epstein und Maxwell und ihrem Umfeld, einschließlich hochrangiger Persönlichkeiten aus Staat und Gesellschaft in den USA, Europa und weltweit – eine Dimension, die niemand für möglich gehalten hätte.

Nach dem Zweiten Weltkrieg dauerte es Jahrzehnte, bis der Kindesmissbrauch öffentlich wurde, mit der MHG-Untersuchung 2018 und der ForuM-Studie über die beiden Kirchen 2024. Epstein ist seit 30 Jahren im Visier, und hoffentlich wird es mit SRP ähnlich sein, um das Leid von Kindern und Mädchen zumindest zu lindern, falls eine vollständige Beendigung nicht möglich ist.

Vielen Dank für Ihr Interesse an dem, was mir und den anderen Gefangenen an den Gerichten in Frankfurt, München und Stuttgart widerfährt. Ein herzliches Dankeschön auch an die Niederländer und Belgier, die an der Aloisius-Schule in Ahrweiler so viel geholfen haben. Das war eine sehr gute Erfahrung, besonders für die Menschen, die von der enormen Überschwemmung, dieser extremen Katastrophe, betroffen waren.

Nun, vielleicht könnten wir uns in der Zukunft treffen, wenn ich ein zweites Leben führen könnte, aber in einer freien Umgebung und mit allen Grundrechten. Ich sehe, dass meine niederländische Grammatik einige Fehler aufweist, aber zumindest ist das Lesen Ihrer Sprache, wie Englisch und Französisch, immer noch kein Problem, einfacher als das Schreiben.

Nun hoffe ich, dass meine Antwort Sie irgendwie erreicht.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die an diesen Informationen interessiert sind.

Leben vs. bloßes Existieren

Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.

Hermann Hesse

maschinell übersetzt von > niederländisch >in> deutsch

In den Tiefen des Winters erfuhr ich schließlich, dass in mir ein unbesiegbarer Sommer liegt.

Albert Camus

Zitate zur Humanität:

Einstein

„Nichts in der Welt ist gefürchtet wie der Einfluss von Männern, die geistig unabhängig sind.“

George Orwell

"Wenn Freiheit überhaupt etwas bedeutet, dann das Recht, anderen Leuten das zu sagen, was sie nicht hören wollen.

"Arthur Schopenhauer

"Alle Wahrheiten erscheinen bei ihrem Auftreten paradox."

Benjamin Franklin

Wer Freiheiten aufgibt, um Sicherheiten zu gewinnen, verdient weder Freiheit noch Sicherheit

Sophie Scholl, Widerstandskämpferin gegen das NS-Regime (1921)

> Der größte Schaden entsteht durch die schweigende Mehrheit, die nur überleben will, sich fügt und alles mitmacht. <

NON SIBI,

SED NOBIS!!

Ganz herzliche Grüßen aus ein etwas dunkle Welt wo ein weg letztendlich in die Freiheit führt.

Max